



Seminarstrasse 22

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Kirchenfeld
Baujahr	1906	
Architekten	E. Senften-Brönnimann, Architekt, Bern	
Bauherrschaft	E. Senften-Brönnimann, Adelboden	
Parzellen-Nr.	401	

Baugeschichtliche Daten

1961 Umbau + Garagen Westseite

Umfeld: Aussenraum von
denkmalpflegerischem Interesse

Mehrfamilienhaus von 1906

Villenhafte Erscheinung tretendes Etagenwohnhaus von zweieinhalb Geschossen. Die Grundform - ein Würfel - ist wie beim Nachbarhaus Nr. 18 mit den gleichen Mitteln aufgelöst. Im Gegensatz zum Nachbarhaus hat Senften jedoch hier nur Kniewand und Giebel mit Rieg gegliedert. Der Putzbau besitzt verzahnte Eckkisenen und Fenstergewände. Die strassenseitige Fassade wird geprägt durch eine Veranda mit Rundbogenöffnungen und aufgesetzter Terrasse und einen zylindrisch gemauerten Eckerker, der im Dachgeschoss über einem Vorkrag in einen polygonalen Riegaufsatz mit Spitzhelm mit zierreichem, schmiedeeisernem Helmaufsatz übergeht. Die Dachlandschaft wird bereichert durch die offenen Freibundkonstruktionen der Quergiebel und die Lukarnen mit abgewalmten, durch Blendrunden und Firstknäufe verzierten Dächlein. Gute Jugendstil schmiedeeisener Gitter (Terrasse, Eingangstreppe). Qualitätvolle Garteneinfriedung mit Mauersockel aus Polygonalmauerwerk, die Gitterstäbe verknüpfen ein onduliertes Querband und rhythmisch angeordnete Blumen mit Abhänglingen. Das Gartenportal gehört zu den schönsten Schöpfungen des Jugendstils in Bern: erfindungsreich dekorierte Kunststeinpostamente, virtuos geschmiedetes Gittertor.

J.Sch. 1985 / ste 2016

